Auftragsverarbeitungsvertrag

ELMİ · Vertragsentwurf nach Art. 28 DSGVO

Noch nicht zum Abschluss freigegeben.
Dieser Entwurf dokumentiert die vorgesehene Vereinbarung. Der kontobezogene Zoho-DPA ist noch zu bestätigen. Hetzner-Vertrag, OpenAI-Kontozuordnung und die externe Sicherung sind inzwischen geprüft. Die endgültige Fassung wird erst nach dem Zoho-Nachweis angeboten. Download und Registrierung schließen keinen AVV. Vor Eingabe echter Beschäftigtendaten ist ein wirksam abgeschlossener AVV erforderlich - auch im Testmonat. Bis dahin ausschließlich erfundene Testdaten verwenden.

1. Parteien und Geltung

Auftragsverarbeiter: Ömer Kir, handelnd unter ELMİ, Steubenstraße 70, 63225 Langen. Kontakt: kontakt@myelmi.com, 06103 2085576. ELMİ ist die Produktbezeichnung des Anbieters.

Verantwortlicher: Das in der abschließenden Vereinbarung eindeutig benannte Kundenunternehmen mit seiner vollständigen Anschrift, Mandantenkennung und vertretungsberechtigten Person. Diese Angaben sind vor Abschluss einzutragen.

Die Vereinbarung ergänzt den ELMİ-Nutzungsvertrag für dessen Dauer, einschließlich Testphase und anschließender Rückgabe/Löschung. Für den Schutz der Auftragsdaten geht sie widersprechenden Regelungen des Nutzungsvertrags vor.

2. Gegenstand und Zweck

ELMİ stellt eine browserbasierte Anwendung zur Objekt- und Einsatzverwaltung, Erfassung von Arbeitszeiten und Leistungen, Dokumentation von Qualitätskontrollen, Nacharbeiten und Kundenkommunikation bereit. Verarbeitung umfasst Erfassen, Speichern, Ordnen, Auswerten, auftragsgemäßes Bereitstellen, Exportieren, Berichtigen und Löschen.

Die Verarbeitung erfolgt für die vom Kunden freigegebenen Funktionen. Eigene Zwecke des Anbieters wie Vertragsverwaltung, Abrechnung oder Schutz der öffentlichen Website sind gesondert in den Datenschutzhinweisen beschrieben und werden nicht durch diesen AVV zu Auftragsverarbeitung erklärt.

Daten und Weisungen

Vertragsentwurf · Anlage zur konkreten Nutzung

3. Datenarten und betroffene Personen

Personen: Beschäftigte und Subunternehmer des Kunden, Verwaltungsmitglieder, Auftraggeber und deren freigeschaltete Prüfer, geschäftliche Ansprechpartner sowie gegebenenfalls Personen in hochgeladenen Nachweisen.

Daten: Namen und Kontaktangaben, Zugangs- und Berechtigungsdaten, Objektzuordnungen, Einsatzzeiten, Leistungen, Kontrollbefunde und Nacharbeiten; bei Nutzung Standortpunkte, Fotos, Unterschriften, Text- und Sprachnachrichten, technische Zugriffsprotokolle sowie optional interne Vergütungsregeln und Auswertungen.

Die Verarbeitung besonderer Kategorien nach Art. 9 DSGVO ist nicht bestimmungsgemäß vorgesehen. Solche Angaben, beispielsweise Gesundheitsinformationen, dürfen nicht ohne gesonderte Prüfung und Vereinbarung hochgeladen werden. Unterschriften dienen dem Einsatznachweis, nicht einer biometrischen Identifikation.

4. Verantwortung und dokumentierte Weisungen

Der Kunde entscheidet über Zwecke, Rechtsgrundlage, Umfang, Mitarbeiterinformation, öffentliche Nachweise und Löschfristen seiner Auftragsdaten. Er ist für die Rechtmäßigkeit seiner Weisungen und die Erfüllung seiner Informationspflichten verantwortlich.

ELMİ verarbeitet Auftragsdaten nur nach dokumentierter Weisung. Dazu zählen diese Vereinbarung, die vereinbarten Funktionen und berechtigte Konfigurationen des Kunden. Zusätzliche Weisungen erfolgen in Textform über den geschützten Support oder kontakt@myelmi.com; sensible Inhalte werden über einen abgestimmten sicheren Kanal ausgetauscht.

Hält ELMİ eine Weisung für datenschutzwidrig, informiert ELMİ den Kunden unverzüglich und setzt die betroffene Verarbeitung bis zur Klärung aus. Gesetzlich erzwungene abweichende Verarbeitung wird dem Kunden vorab mitgeteilt, soweit das Gesetz dies zulässt. Weisungen und Änderungen werden nachvollziehbar dokumentiert.

5. Vertraulichkeit und technische Maßnahmen

Personen mit Zugriff auf Auftragsdaten werden zur Vertraulichkeit verpflichtet oder unterliegen einer entsprechenden gesetzlichen Pflicht. Zugriffe sind auf erforderliche Aufgaben und Berechtigungen zu beschränken.

Die TOM-Anlage beschreibt den tatsächlich geprüften technischen Stand. Vor Abschluss müssen die dort offenen organisatorischen Maßnahmen verbindlich festgelegt werden. Weiterentwicklungen dürfen das vereinbarte Schutzniveau nicht unterschreiten; wesentliche Änderungen werden dokumentiert und mitgeteilt.

Kontrolle und Unterstützung

Vertragsentwurf · Rechte des Kunden

6. Betroffenenrechte und Nachweise

ELMİ unterstützt den Kunden unter Berücksichtigung der Art der Verarbeitung bei Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch. Direkt bei ELMİ eingehende Anfragen zu Auftragsdaten werden an den zuständigen Kunden weitergeleitet; ohne dessen Weisung erfolgt keine eigenständige inhaltliche Entscheidung.

ELMİ stellt die zur Überprüfung dieser Vereinbarung erforderlichen Informationen zur Verfügung und ermöglicht angemessene Audits und Inspektionen durch den Kunden oder einen von ihm beauftragten unabhängigen Prüfer. Rechte anderer Kunden und Sicherheitsanforderungen sind zu wahren; sie dürfen eine erforderliche Kontrolle nicht ausschließen. Umfang und Termin werden nach Möglichkeit vorab abgestimmt.

7. Datenschutzverletzungen und Folgenabschätzung

ELMİ informiert den Kunden unverzüglich nach Bekanntwerden einer Verletzung des Schutzes seiner Auftragsdaten. Die Mitteilung enthält, soweit verfügbar, Art des Vorfalls, betroffene Daten/Personenkategorien, wahrscheinliche Folgen, bereits ergriffene Maßnahmen und eine Kontaktstelle. Fehlende Angaben werden ohne unnötige Verzögerung nachgereicht.

ELMİ unterstützt den Kunden im erforderlichen Umfang bei Pflichten nach Art. 32 bis 36 DSGVO, insbesondere bei Meldungen, Benachrichtigungen, Folgenabschätzungen und einer vorherigen Konsultation. Eine Meldung im Namen des Kunden erfolgt nur auf dessen Weisung, soweit keine eigene gesetzliche Verpflichtung besteht.

8. Weitere Auftragsverarbeiter

Nur die im abschließend freigegebenen Anbieterverzeichnis benannten Unterauftragsverarbeiter dürfen für Auftragsdaten eingesetzt werden. Neue oder ersetzte Anbieter werden dem Kunden vorab mit Zweck, betroffenen Daten und Verarbeitungsorten mitgeteilt; die erforderliche Genehmigung und etwaige Widersprüche werden vor Einsatz geklärt.

ELMİ verpflichtet Unterauftragsverarbeiter vertraglich auf gleichwertige Datenschutzpflichten, prüft deren Eignung und bleibt dem Kunden für die Einhaltung der Pflichten des Unterauftragsverarbeiters verantwortlich. Der bloße Bezug eines technischen Dienstes ersetzt diese Prüfung nicht.

Anbieter und Vertragsabschluss

Vertragsentwurf · offene Freigaben transparent

9. Anbieterverzeichnis - noch zu bestätigen

Hetzner Online GmbH: Hosting der Anwendung, Datenbank und Nachweise in Falkenstein, Deutschland. Geschäftssitz: Industriestraße 25, 91710 Gunzenhausen. Der kontobezogene AVV vom 08.10.2026 ist im Anbieterportal angelegt und als Nachweis intern abgelegt (Vertragsstand 1.2 vom 16.02.2026).

Zoho: System-E-Mails und verbundenes Kontaktpostfach. Betroffen sind Kommunikations- und Versanddaten. Konkrete Vertragsgesellschaft, beauftragte Leistungen, Datenregion und unterzeichneter DPA sind vor Freigabe anhand des verwendeten Kontos zu bestätigen.

OpenAI: Inhalte ausdrücklich freigegebener KI-Funktionen, abhängig von der konkreten Nutzung. Die produktiv verwendete API wurde der Organisation KIR SERVICE zugeordnet. Für EWR-Kunden ist OpenAI Ireland Limited Vertragspartner; der Data Processing Addendum vom 01.01.2026 ist Bestandteil der API-Vertragsbedingungen und enthält Übermittlungsregelungen einschließlich Standardvertragsklauseln. Nur Inhalte der jeweils ausdrücklich genutzten KI-Funktion werden übermittelt, beispielsweise ausgewählte Notizen, Prüffotos oder Sprachaufnahmen zur Verarbeitung. Keine pauschale Übertragung des Mitarbeiterbestands und keine Zusage ausschließlicher EU-Verarbeitung. Die jeweilige betriebliche Freigabe und Beschäftigteninformation bleiben erforderlich.

Abgrenzung: Stripe verarbeitet Zahlungsdaten teilweise eigenverantwortlich. Google-Unternehmensrecherche betrifft den Betreibervertrieb. Diese Dienste sind nicht pauschal Empfänger sämtlicher Beschäftigtendaten. Der tatsächlich beauftragte Datenfluss ist maßgeblich.

10. Verarbeitung außerhalb des EWR

Übermittlungen in Drittländer dürfen nur auf dokumentierter Weisung und unter den Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO erfolgen. Empfänger, Länder, Transfergrundlage und erforderliche zusätzliche Maßnahmen müssen im freigegebenen Anbieterverzeichnis benannt sein. Deutsches Hosting allein erfüllt diese Anforderungen nicht für zusätzlich genutzte Dienste.

Rückgabe und Aufbewahrung

Vertragsentwurf · Daten nach Auftragsende

11. Ende des Auftrags und Rückgabe/Löschung

Nach Abschluss der Verarbeitung gibt ELMİ nach Wahl des Kunden die Auftragsdaten zurück oder löscht sie einschließlich vorhandener Kopien, soweit keine gesetzliche Speicherung verlangt wird. Gesetzlich gebundene Daten bleiben gesperrt und auf den vorgeschriebenen Zweck beschränkt.

Während des bestehenden Kontos werden Auftragsdaten nach Weisung des Kunden verarbeitet. Der Kunde kann die vorgesehenen Exporte verwenden oder über kontakt@myelmi.com eine sichere Datenübergabe verlangen. Nach seiner bestätigten Rückgabe-/Löschweisung erfolgt die Bearbeitung innerhalb von 30 Tagen; eine ausdrückliche Kontolöschung entfernt die aktiven Mandantendaten über den geschützten Löschablauf. Bis zum Abschluss werden Daten nur noch zur Rückgabe, Löschung oder Erfüllung gesetzlicher Pflichten verarbeitet. Kündigung und Kontolöschung sind getrennte Vorgänge; Auftragsdaten dürfen nach Auftragsende nicht unbegrenzt für eine mögliche Rückkehr aufbewahrt werden.

Aufbewahrung von Kopien und Vertragsnachweisen

Neue tägliche externe Sicherungen und neue Veröffentlichungssicherungen werden im 30-Tage-Zyklus rotiert. Währenddessen bleiben gelöschte Inhalte ausschließlich in zugriffsbeschränkten Sicherungskopien; sie werden nicht für andere Zwecke genutzt. Nach einer Wiederherstellung sind zwischenzeitliche Löschweisungen vor Wiederfreigabe nachzuvollziehen. Historische Sicherungen aus der Zeit vor dieser Regel enthalten ausschließlich interne Anbieter- und Vorführdaten; sie sind keine dauerhafte Ausnahme für künftige Kundendaten.

Der minimale Vertragsnachweis (Unternehmen, Vertretung, Version, Erklärung und Abschlusszeitpunkt) wird getrennt von Beschäftigten-/Leistungsdaten bis zum Ende des dritten Kalenderjahres nach Kontolöschung aufbewahrt und danach automatisch entfernt. Dies ist eine gewählte Nachweisfrist, keine Behauptung einer allgemein gesetzlichen Drei-Jahres-Aufbewahrungspflicht. Konkret erforderliche gesetzliche Ausnahmen oder laufende Rechtsfälle werden zweckgebunden gesondert behandelt.

Freigabeblatt

Vertragsentwurf · nicht automatisch wirksam

12. Voraussetzungen vor Abschluss

Lieferanten: Kontobezogene AVV-/DPA-Nachweise, Vertragsgesellschaften und internationale Transferbedingungen vollständig dokumentieren.

Betrieb: Tägliche verschlüsselte Sicherung, 30-Tage-Rotation und wöchentliche Wiederherstellungsprüfung sind eingerichtet. Ömer Kir ist für Vorfälle, Weisungen und Löschfreigaben zuständig; Verfahren und Prüfnachweise liegen in der Betriebsdokumentation.

Kunde: Verantwortliches Unternehmen, Anschrift, Mandantenkennung, Weisungsberechtigte, gewählte Funktionen und zulässige Datenkategorien eintragen. Öffentliche Nachweise und optionale KI-Funktionen gesondert prüfen.

Abschluss: Endgültigen Vertragsstand und Anlagen beiderseits bestätigen und nachweisbar archivieren. Der Entwurf selbst ist keine Annahmeerklärung. Der digitale Abschluss ist unter Konto & Einstellungen → Datenschutz & AVV vorgesehen: geprüfte Unternehmensangaben, vollständiger Name, ausdrückliche Vertretungs- und Vertragsbestätigung. ELMİ speichert Version, Dokumentprüfsummen, Zeitpunkt und Erklärung und stellt einen privaten vollständigen PDF-Nachweis bereit. Die Entwurfsfassung bleibt bis zur Anbieterfreigabe gesperrt.

Vorgesehene Vertragsangaben

Kundenunternehmen / Anschrift: _____

Mandantenkennung: _____

Vertretungsberechtigte Person: _____

Kontakt für Weisungen / Vorfälle: _____

Beginn / freigegebene Anlagenversionen:

Für den Abschluss ist eine vervollständigte und freigegebene Fassung zu verwenden. Echte Beschäftigtendaten dürfen nicht aufgrund dieses Entwurfs eingegeben werden.

Kontakt und Rechtsgrundlage

ELMİ · Ömer Kir · kontakt@myelmi.com · 06103 2085576

Grundlage: Art. 28, 32 und 44 ff. DSGVO. Aufbau unter Berücksichtigung der veröffentlichten Formulierungshilfe des Bayerischen Landesamts für Datenschutzaufsicht. Keine Zertifizierung oder anwaltliche Prüfung behauptet.

Quelle: www.lda.bayern.de/media/muster/formulierungshilfe_av.pdf
Prüfstand: 8. Oktober 2026.